# Coronavirus: 7-Tages-Inzidenzzahl von 35 im Kreis Unna überschritten

In den letzten sieben Tagen gab es im Kreis Unna nach eigenen Berechnungen über 36 Fälle auf 100.000 Einwohner (Stand 06.10.2020, 12 Uhr). Der Kreis hat damit die 7-Tages-Inzidenzzahl von 35 überschritten.

Nach Coronaschutzverordnung NRW müssen weitere konkrete Schutzmaßnahmen umgesetzt werden. Diese hat der Kreis Unna vorbereitet und sie zur Abstimmung an die Bezirksregierung Arnsberg und beteiligte Behörden geschickt.

Über den Inhalt der geplanten Allgemeinverfügung wird der Kreis Unna heute Nachmittag in einer kurzfristig anberaumten Pressekonferenz berichten.

– Max Rolke / Kreis Unna –

---

# Historische Möbel kommen zurück ins Museum



Jana Franz und die als verschollen geglaubten Möbel . Foto: Stadtmuseum Bergkamen

In der vergangenen Woche sind längst verschollene historische Möbel wieder in das Stadtmuseum Bergkamen eingezogen. Museumsleiter Mark Schrader: „Ein kleiner museologischer Krimi mit einem großen Gewinn für die zukünftige Ausstellung.“

Die Familie Dieterich aus Würselen bei Aachen meldete sich bei der Museumsleitung um zwei ehemalige Ausstellungsstücke wieder der Ausstellung zur Verfügung zu stellen. Nach einem kurzen Vergleich der Möbel mit den Inventarkarten wurde schnell klar, die als „verschollen“ verzeichneten Möbel sind wieder aufgetaucht. Als wissenschaftliche Begleitung wurde Jana Franz, Studentin des Faches Museologie in Leipzig, mit einer kunsthistorischen Facharbeit betraut. Bei der Sichtung der Inventarisation im Museumsdepot wurden dann auch die zwei Inventarkarten der zwei Möbelstücke gefunden. Die Möbelstücke werden aktuell ausgewertet und wurden ins Stadtmuseum Bergkamen transportiert.

In den 1970er Jahren wurden historische Möbel im damaligen Heimatmuseum Bergkamen ausgestellt. Auch die Familie Dieterich

hatte von 1971 bis 1976 zwei historische Möbel, einen Bauernschrank und eine  Truhe aus der Mitte des 18. Jh., als Dauerleihgabe dem Museum zur Verfügung gestellt. Was nach 1976 geschehen ist, konnte erst mit Hilfe von Günter Dieterich rekonstruiert werden. 1983 wurden die Möbel durch die Familie Dieterich aus Unna-Königsborn abgeholt und bis heute als Möbel genutzt. Nach der Auflösung des Wohnsitzes in Unna-Königsborn fanden sich alte Leihverträge und Dokumentationen, die auf das Stadtmuseum Bergkamen verwiesen. Diese Dokumente werden aktuell gesichtet und mit alten Aufzeichnungen des Museumsdepots verglichen und ergänzt.

Das Stadtmuseum Bergkamen freut sich über die Dauerleihgabe der Familie Dieterich und kann die Epoche des französischen Westfalens in die Ausstellung mit integrieren.
Jana Franz: „Was Spannenderes gibt es fast gar nicht. Verschollen geglaubte Kulturgüter tauchen wieder auf, die kunstgeschichtlich total faszinierend sind und eine tolle und schnell geklärte Objektgeschichte mitbringen. Und gleichzeitig habe ich für meine Uni-Hausarbeit ein tolles wissenschaftliches Projekt in meiner Heimatstadt.“

---

# Coronavirus: Zahl der Infizierten wird größer – Tests an der Gesamtschule negativ

Ausgerechnet kurz vor den Herbstferien geht die Zahl der Corona-Fälle im Kreis Unna steil nach oben. Vor wenigen Tagen noch meldete das Robert-Koch-Institut für den Kreis rund 10

neue Infektionen pro 100.000 Einwohner in den letzten sieben Tagen. Aktuell liegt diese Zahl bei 27,1. Der Schwellwert befindet sich bekanntlich bei 50. Wird  er überschritten, sind weitergehende Coronaschutzmaßnahmen möglich. Und wichtig für die Herbstferien: Eine Reihe von Bundesländern nimmt dann Personen aus diesen Gebieten nicht als Urlaubsgäste auf.

Über das Wochenende sind dem Kreisgesundheitsamt 52 neue Fälle gemeldet worden. Am Freitag, 2. Oktober wurden nach der letzten Meldung noch zwei neue Fälle gemeldet (1x Lünen, 1 x Selm). Am Samstag kamen 42 neue Fälle hinzu (12 x Lünen, 12 x Selm, 3 x Werne, 4 x Kamen, 3 x Fröndenberg, 5 x Bönen, 3 x Bergkamen). Am Sonntag wurden drei Fälle gemeldet (2 x Lünen, 1 x Bergkamen). Heute wurden fünf Fälle gemeldet (2 x Selm, 1 x Kamen, 1 x Bönen, 1 x Holzwickede).

Im zweiten, am 30. September an einer Gesamtschule in **Bergkamen** gemeldeten Fall, liegen die Ergebnisse vor: Sie sind alle negativ. Neu hinzugekommen sind in Bergkamen Fälle in zwei Fußballmannschaften (je einer pro Mannschaft). Rund 40 Personen sind betroffen, müssen in Quarantäne und getestet werden.

In **Bönen** hat es zwei Fälle an einer Realschule gegeben. Rund 110 Personen sind betroffen, müssen getestet werden und in Quarantäne. Ebenfalls hinzugekommen ist ein Fall an einer Grundschule in der Gemeinde. Rund 30 Personen müssen in Quarantäne und sich einem Test unterziehen.

Für die **Kamener** Gesamtschule kann die Gesundheitsbehörde Entwarnung geben: Alle Testergebnisse sind negativ. Das gilt auch für die Grundschule: Auch dort sind alle Ergebnisse negativ. Neu hinzugekommen ist ein Fall in einer Kita. Dort sind rund 65 Personen betroffen.

In **Lünen** sind vier neue Fälle am Lippe-Berufskolleg bekannt geworden. Dort werden jetzt die Kontaktpersonen ermittelt.

Für eine Gesamtschule in **Schwerte** gilt weiter: Es fehlen noch

Ergebnisse.

Das gilt auch für das kreiseigene Hansa Berufskolleg in **Unna** sowie für die am 1. Oktober gemeldete Grundschule: Ergebnisse fehlen noch.

Neu hinzugekommen sind in Unna eine Grundschule (ein Fall, rund 40 Personen betroffen), zwei Kitas (in einem Fall mit rund 55 Betroffenen und in einem Fall mit rund 100 Betroffenen) sowie ein Handballverein (rund 15 Personen betroffen).

In **Fröndenberg** fand heute an einer Kita eine zweite Testreihe statt. Dort ist zudem ein Fall an einer Gesamtschule gemeldet worden. 30 Personen sind betroffen. Hinzugekommen ist auch ein Fall in einer Fußballmannschaft. Rund 15 Personen sind betroffen.

Max Rolke / Kreis Unna

**Aktuell Infizierte**

| | **02.10.2020 \| 13 Uhr** | **05.10.2020 \| 15 Uhr** | **Differenz (+/-)** |
|---|---|---|---|
| Bergkamen | 48 | 50 | +2 |
| Bönen | 6 | 12 | +6 |
| Fröndenberg | 8 | 11 | +3 |
| Holzwickede | 2 | 3 | +1 |
| Kamen | 20 | 25 | +5 |
| Lünen | 41 | 50 | +9 |
| Schwerte | 14 | 14 | +0 |
| Selm | 5 | 20 | +15 |
| Unna | 24 | 23 | -1 |
| Werne | 14 | 16 | +2 |
| **Gesamt** | 182 | 224 | +42 |

**Übersicht Gesundete**

| 02.10.2020 \| 13 Uhr | 05.10.2020 \| 15 Uhr | Differenz (+/-) | |
|---|---|---|---|
| Bergkamen | 128 | 130 | +2 |
| Bönen | 56 | 56 | +0 |
| Fröndenberg | 153 | 153 | +0 |
| Holzwickede | 44 | 44 | +0 |
| Kamen | 55 | 55 | +0 |
| Lünen | 276 | 282 | +6 |
| Schwerte | 164 | 164 | +0 |
| Selm | 67 | 67 | +0 |
| Unna | 118 | 119 | +1 |
| Werne | 112 | 113 | +1 |
| **Gesamt** | 1173 | 1183 | +10 |

---

# ver.di ruft auch die VKU am Donnerstag zum Warnstreik auf

Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) hat die VKU mit den Betriebshöfen Kamen und Lünen sowie die DSW21 in Dortmund und die Stadtwerke Hamm zum Warnstreik aufgerufen.

Bereits am vergangenen Freitag (2. Oktober 2020) hatte die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) angekündigt, dass es in dieser Woche zu weiteren Warnstreiks im öffentlichen Personennahverkehr kommen wird, da die Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) weiterhin nicht zu Verhandlungen über einen bundesweiten Tarifvertrag bereit sei.

Die stellvertretende ver.di-Vorsitzende Christine Behle wies darauf hin, dass ver.di die Streiks frühzeitig ankündige, damit sich die Bürgerinnen und Bürger auf die Situation einstellen und Alternativen organisieren könnten.

Hintergrund sei, dass die Arbeitgeber auch nach dem bundesweiten Warnstreik der ÖPNV-Beschäftigten am 29. September keine Bereitschaft gezeigt hätten, in Verhandlungen über einen bundesweiten Rahmentarifvertrag für die rund 87.000 Beschäftigten im kommunalen Nahverkehr einzutreten. „Die Verweigerung der Arbeitgeber provoziert einen unnötigen Konflikt. Nachdem man den Beschäftigten für ihre Leistungen zu Beginn der Pandemie gedankt hat, will man ihnen jetzt keine Entlastung zugestehen“, so Christine Behle. „Die Belastungsgrenze der Beschäftigten ist überall erreicht, deshalb benötigt der ÖPNV bundeseinheitliche Regelungen. Das nutzt den Beschäftigten und den Fahrgästen, die von einem gut funktionierenden Nahverkehr ebenfalls profitieren.“

---

# Wohnungseinbruch an der Heinrichstraße: Bewohner überrascht den Täter

Am Sonntagabend hört der Bewohner eines Reihenhauses an der Heinrichstraße, der sich zu diesem Zeitpunkt im Obergeschoss aufhielt, gegen 20.55 Uhr verdächtige Geräusche aus dem Erdgeschoss. Er sah nach und konnte eine Person im unbeleuchteten Flur ausmachen. Die flüchtete daraufhin ohne Beute und unerkannt durch die zuvor aufgehebelte Terrassentür.

Hinweise zu verdächtigen Wahrnehmungen bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

# Festgenommen: Dringender Tatverdacht gegen 43-jährigen Bergkamen wegen schwerer Brandstiftung




Brand eines ehemaligen Hotels in der Kamener Innenstadt in der Nacht zu Montag. Foto: Feuerwehr Kamen

Ein Brand in einer Abstellkammer eines Hotels in der Straße Am Geist in Kamen hat am frühen Montagmorgen (05.10.2020) gegen 03.50 Uhr einen Einsatz von Feuerwehr und Polizei ausgelöst.

Durch das Abbrennen von Unrat in der Abstellkammer entstand eine erhebliche Rußbildung. Einsatzkräfte der Feuerwehr löschten den Brandherd. Das Hotel wird als Wohngebäude genutzt. Die Bewohner hatten das Gebäude bereits vor Eintreffen der Feuerwehr unverletzt verlassen können.

Laut Zeugenaussagen wurde gegen 03.00 Uhr eine männliche Person im Hotel beobachtet, die an sämtlichen Türen rüttelte und die nicht Gast der Unterkunft war. Diese männliche Person kehrte während des Einsatzes an den Tatort zurück – ein Zeuge erkannte ihn wieder. Die Polizei nahm den Beschuldigten, einen 43-jährigen Bergkamener, vorläufig festgenommen und brachten ihn zur Wache Kamen. Der Mann steht im dringenden Tatverdacht der schweren Brandstiftung. Gegen ihn wurde ein Strafverfahren eingeleitet. Es entstand ein Sachschaden von rund 80.000 Euro. Die Ermittlungen dauern an.

---

# Bürgermeister würdigt das Ehrenamt: Silbermedaillen, Ehrennadeln und Ehrenamtskarten verliehen



Ehrung engagierter Bürgerinnen und Bürger 1. Teil.

Bürgermeister Roland Schäfer hat am Freitag wieder engagierte Bürgerinnen und Bürger geehrt, die sich durch ihren besonderen ehrenamtlichen Einsatz um die Stadt Bergkamen verdient gemacht haben. Wieder sind alle Bergkamener Vereine und Organisationen sowie die Ortsvorstehenden angeschrieben worden, Vorschläge zu unterbreiten.

Insgesamt zwei Silbermedaillen, 22 Ehrennadeln sowie 11 Ehrenamtskarten verliehen worden. Diesmal fand diese Ehrung nicht im Veranstaltungsraum der Bayer AG statt, sondern wegen der Corona-Pandemie in zwei Teilen im Ratssaal. Für en musikalischen Rahmen sorgten Freya Deiting (Violine) und Buck Wolters (Gitarre).

Mit der Silbermedaille der Stadt Bergkamen wurden ausgezeichnet

**Dieter Heuer**

Engagement im sozialen Bereich

1.Vorsitzender des Schützenvereins Oberaden 1817 e. V.

**Gabriele Welzel**

Engagement im sozialen Bereich

Organisatorin des Frauenfrühstücks



Ehrung engagierter Bürgerinnen und Bürger 2. Teil.

**Verleihung der Ehrennadel der Stadt Bergkamen**

| Name | Verein/Institution |
|---|---|
| **Hermann Antoniewicz** | KAB St. Elisabeth Bergkamen |
| **Monika Bluhm** | TuRa Abt. Turnen u. Leichtathletik |
| **Ulrike Czeranka** | TuRa Abt. Turnen u. Leichtathletik |
| **Inge Einacker** | KAB St. Elisabeth Bergkamen |
| **Markus Franck** | SuS Rünthe 08 e. V. |
| **Marion Heil-Klute** | Schützenverein Oberaden 1817 e. V. |
| **Sylke Jütte** | Wasserfreunde TuRa Bergkamen |
| **Reiner Knickmeier** | SuS Rünthe 08 e. V. |
| **Rüdiger Kroll** | TC Bergkamen-Weddinghofen |
| **Magdalene Labbé** | Caritas-Konferenz St. Elisabeth |

| | |
|---|---|
| **Wolfgang Maurischat** | Schützenverein Oberaden 1817 e. V. |
| **Kurt Meyer** | HC TuRa Bergkamen e. V. |
| **Christa Möhring** | Caritas-Konferenz St. Elisabeth |
| **Helmut Nadolski** | FC TuRa Bergkamen |
| **Gerhard Prenneis** | KAB St. Elisabeth Bergkamen |
| **Alexandra Pütz** | TuRa Abt. Turnen u. Leichtathletik |
| **Ludwig Quabeck** | KAB St. Elisabeth Bergkamen |
| **Maria Quabeck** | KAB St. Elisabeth Bergkamen |
| **Gerhard Schnock** | Schützenverein Oberaden 1817 e. V. |
| **Maria Steinhof** | KAB St. Elisabeth Bergkamen |
| **Susanne Vestweber** | TuS Weddinghofen 1959 e. V. |
| **Imke Vogt** | TuRa Abt. Turnen u. Leichtathletik |



Freya Deiting und Buck Wolters sorgten für den musikalischen Rahmen.

**Verleihung der Ehrenamtskarte NRW der Stadt Bergkamen**

| Name | Verein/Institution |
|---|---|
| **Simon Günther** | Martin-Luther-Kirchengemeinde |
| **Sonja Fuchs** | VfK Rünthe 55 Boxsport e. V. |
| **Sandra Greilich** | Föderation Europäischer Narren FEN-Deutschland e.V. |
| **Stefanie Steube** | Wasserfreunde TuRa Bergkamen |
| **Dirk Urbanczyk** | TC Bergkamen-Weddinghofen |
| **Renate Hebgen** | SuS Oberaden |
| **Barbara Littwin** | SuS Oberaden |
| **Helmut Nadolski** | FC TuRa Bergkamen |
| **Magdalena Pasbrich** | FC TuRa Bergkamen |
| **Karin Schweiger** | Sozialverband VdK OV Bergkamen |
| **Christel Klein** | Martin-Luther-Kirchengemeinde |

---

# Coronavirus: Zwei Schüler der Gesamtschule positiv getestet

Von der zweiten Testreihe an Willy-Brandt-Gesamtschule der Gesamtschule in **Bergkamen** liegen die Ergebnisse vor: 2 Schüler wurden positiv getestet, der Rest ist negativ. Im zweiten, am 30. September gemeldeten Fall stehen die Ergebnisse noch aus.

Für die K**amener** Gesamtschule liegen noch nicht alle Ergebnisse vor. Bei der Grundschule stehen die Ergebnisse der zweiten

Testreihe noch aus.

Auch für eine Gesamtschule in Schwerte gilt weiter: Es fehlen noch Ergebnisse.

Im Fall der Fußballmannschaft aus **Lünen** liegen Ergebnisse vor: Alle Getesteten sind negativ.

– Constanze Rauert –

---

# Coronavirus: 31 neue Fälle im Kreis Unna – davon acht in Bergkamen

Der Gesundheitsbehörde des Kreises Unna wurden am heutigen Freitag (2. Oktober) insgesamt 31 neue Fälle gemeldet. Sie verteilen sich über fast alle Städte und Gemeinden im Kreis: Bergkamen (8), Bönen (3), Fröndenberg (2), Kamen (1), Lünen (6), Schwerte (1), Selm (3), Unna (5) und 2 neue laborbestätigte Fälle gibt es Werne.

– Constanze Rauert / Kreis Unna –

**Aktuell Infizierte**

| | **01.10.2020 \| 15 Uhr** | **02.10.2020 \| 13 Uhr** | **Differenz (+/-)** |
|---|---|---|---|
| Bergkamen | 42 | 48 | +6 |
| Bönen | 3 | 6 | +3 |
| Fröndenberg | 7 | 8 | +1 |
| Holzwickede | 2 | 2 | +0 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Kamen | 20 | 20 | +0 |
| Lünen | 36 | 41 | +5 |
| Schwerte | 13 | 14 | +1 |
| Selm | 2 | 5 | +3 |
| Unna | 19 | 24 | +5 |
| Werne | 13 | 14 | +1 |
| **Gesamt** | 157 | 182 | +25 |

**Übersicht Gesundete**

| **01.10.2020 \| 15 Uhr** | **02.10.2020 \| 13 Uhr** | **Differenz (+/-)** | |
|---|---|---|---|
| Bergkamen | 126 | 128 | +2 |
| Bönen | 56 | 56 | +0 |
| Fröndenberg | 152 | 153 | +1 |
| Holzwickede | 44 | 44 | +0 |
| Kamen | 54 | 55 | +1 |
| Lünen | 275 | 276 | +1 |
| Schwerte | 164 | 164 | +0 |
| Selm | 67 | 67 | +0 |
| Unna | 118 | 118 | +0 |
| Werne | 111 | 112 | +1 |
| **Gesamt** | 1167 | 1173 | +6 |

---

# Strom, Gas und Wasser: GSW senken die Mehrwertsteuer für

# das gesamte Jahr 2020

Die GSW werden die Senkung der Mehrwertsteuer nicht erst ab dem 01. Juli 2020 in voller Höhe an die Kunden weitergeben, sondern den verminderten Steuersatz auf das komplette Jahr 2020 anwenden. Diese gute Nachricht haben die GSW exklusiv für ihre Kunden. Diese werden in ihrer nächsten Rechnung den Verbrauch bereits ab dem 01. Januar 2020 mit der verminderten Besteuerung in Höhe von 16 Prozent (Wasser: 5 Prozent) berechnet bekommen. Ab dem 1. Januar 2021 gilt dann wieder der ursprüngliche Steuersatz in Höhe von 19 beziehungsweise 7 Prozent.

Für einen typischen Haushaltskunden im Strom mit einem Durchschnittsverbrauch von 3.500 kWh ergibt sich damit eine Ersparnis für die Abrechnung 2020 im Tarif GSW Fashion in Höhe von etwa 30 Euro.

Die GSW bitten ihre Kunden, am Jahresende möglichst pünktlich den Zählerstand zu übermitteln. Am komfortabelsten wird das mit der Online-Zählerstanderfassung möglich sein, welche zeitlich analog zum Versand der Anschreiben freigeschaltet wird.

Mit der Online-Übermittlung gibt es zudem attraktive Preise wie Airpods und Bluetooth-Lautsprecher zu gewinnen. Alle Infos zur Ablesung und zu dem Gewinnspiel erhalten die Kunden wie immer mit den Ende November zugeschickten Ableseanschreiben.

Um der aufgrund der Corona-Beschränkungen kriselnden deutschen Wirtschaft einen positiven Konjunktureffekt zu bescheren, hat die Bundesregierung beschlossen, zum 01. Juli 2020 die Mehrwertsteuer bis zum Ende des Jahres von 19 Prozent auf 16 Prozent beziehungsweise von 7 Prozent auf 5 Prozent zu senken. Die temporäre Mehrwertsteuersenkung kann, wenn sie zu Ersparnissen führt, eine Wirkung entfalten und beim Konsumenten für einen Kaufimpuls sorgen. Die GSW hatten

gemeinsam mit den Finanzbehörden überprüft, ob es ihnen als Energieversorger möglich ist, die Dauer der Mehrwertsteuersenkung auf das gesamte Jahr zu verlängern. Da diese Überprüfung positiv verlaufen ist, haben die GSW eine sehr erfreuliche Nachricht für ihre Kunden.

---

# VHS Bergkamen hat noch freie Kursplätze im Bereich EDV und berufliche Bildung

Am 29.10.2020 um 18.30 Uhr beginnt bei der VHS Bergkamen der Kurs J5107 „Umstieg auf Windows 10 – Aufbaukurs“. In 3 Terminen werden unter der fachlichen Leitung von Sascha Gottwald die Kenntnisse des Programmes „Windows 10“ vertieft.

Der Kurs beschäftigt sich unter anderem mit folgenden Themen: Den Explorer anpassen, Ordnerstrukturen anlegen, Daten mit der Cloud synchronisieren, weitere Geräte, wie zum Beispiel das Smartphone, einbinden, Erweiterung des Netzwerks mit SmartTV und Tablet. Des Weiteren erklärt der Dozent, wie 2 Bildschirme angeschlossen und konfiguriert werden können, wie die Systemsteuerung verwendet wird, wie (Netzwerk-)Drucker eingerichtet und Schriftarten installiert werden. Abschließend werden Datensicherungen eingerichtet und sich mit der Wartung von Windows 10 beschäftigt.

Der Kurs findet 3 x donnerstags in der Zeit von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr im VHS-Gebäude, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen statt und kostet 15,00 €.

Bei Interesse nimmt das VHS-Team Anmeldungen gerne persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 8.30 –

12.00 Uhr und montags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“ entgegen. Kursanmeldungen per Telefon sind unter den Rufnummern 02307/284 952 und 284 954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über https://vhs.bergkamen.de anmelden.